Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Jeversches Wochenblatt
1876

160 (10.10.1876)

urn:nbn:de:gbv:45:1-297995

Visual Library

Jeversches Wochenblatt
und
Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

№ 160. Dienstag, 10. October 1876.

Obrigkeitliche Bekanntmachung.

Nach der Grube am Prinzengraben beim Sophienstifte darf von jetzt an Schutt u. s. w. nur nach Anweisung des Wegaufsehers Spaamann hieselbst gebracht werden.

Uebertretungen werden mit einer Geldstrafe bis zu 30 Mk. bestraft.

Jever, 1876 Octbr. 6.

Stadtmagistrat.
v. Harten.

Gerdes.

Immobil-Verkauf.

In Convocationssachen,
betreffend den öffentlichen Verkauf einer von dem weil. Häusling Gerd Gerdes zu Grappermöns nachgelassenen, daselbst belegenen Häuslingsstelle cum pert.,

wird, da die Zuschlagsertheilung auf das im letzten Verkaufstermine abgebene Gebot obervormundschaftlich nicht genehmigt ist, auf Antrag der Convocanten nochmals Termin zum Verkaufe auf den

19. October, d. J., Vorm. 11 Uhr,

im hiesigen Gerichtslocale angesetzt.

Jever, 1876 October 6.

Amtsgericht, Abth. III.
Graepel.

v. d. Bring.

Siel-Sachen.

Die Schaugräben der Gemeinden Neuende und Heppens sind gegen den 21. d. Mts. in schaufreien Stand zu setzen.

Schaar, 1876 October 4.

T. B. Lauts, Sielgeschw.

Das Reinigen des Zuggrabens von Kopperhörn nach Mariensiel soll am

13. d. Mts., Nachmittags 5 Uhr,

in Seetzen Wwe. Wirthshause zu Schaar öffentlich mindestfordernd ausverdungen werden.

Schaar, 1876 October 4.

T. B. Lauts, Sielgeschw.

Die Schaugräben der Gemeinden Middoge und Tettens (Groden-District) sind gegen den

25. October d. J.

gehörig zu reinigen und nöthigenfalls zu schlöten, bei Vermeidung von Unannehmlichkeiten.

Friedr.-Aug.-Groden, 1876 October 3.

H. Behrens, N.-G.

Die Middoger Grenzleide ist gegen den

16. d. Mts.

zu reinigen und bestickmäßig aufzuräumen; die sonstigen Schaugräben in den Gemeinden Middoge und Tettens (im Binnenlande) sind gegen den

30. d. Mts.

in schaufreien Stand zu setzen und wird besonders darauf aufmersam gemacht, daß dieselben die gehörige Weite und Tiefe haben müssen, bei Vermeidung von Brüche.

Hammshausen, 1876 October 1.

Abr. B. Drantmann, N.-Geschw.

Verpachtungen.

Weil. J. B. Dirks Erben wollen das ihnen gehörige, zu Schaarreihe bei Neuende belegene, zu zwei Wohnungen eingerichtete

Haus mit Gartengründen,

wenn ein Verkauf unter der Hand nicht vorher zu Stande kommt,

am Donnerstag, den 12. d. Mts., Nachmittags 5 Uhr,

in Wwe. Onnen's Gaststube zu Neuende öffentlich auf 1 Jahr, vom 1. Mai 1877 an, verpachten lassen.

Neuende, 2. October 1876.

H. C. Cornelssen,
Auct.

Der Herr Pastor Schauenburg zu Pakens beabsichtigt am

Dienstag, den 17. October d. J., Nachmittags 3 Uhr,

in Th. Schwoon Wirthshause zu Hooksiel von seinen Pfarrländereien pl. m. 19 Matten altes Grünland, als Pflugland, und das Uebrige, pl. m. 37 Matten und eine Strecke grünen Weges, und zwar das Pflugland auf 7 Jahre, und das Grünland zum wechselweisen Gebrauch, ein Jahr ums andere zum Fennen und Mähen, auf kürzere Zeiträume, nach den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen zu verheuern, wozu Heuerlustige hiermit einladet

Hooksiel, 1876.

H. E. Sidden.

Vergantungen.

Der Hausmann Herr H. Brader zu Moorwarfen läßt am

Donnerstag, den 9. November d. J., Vormittags 10 Uhr anfangend,

in seinem Gehölze zu Moorwarfen:

Landesbibliothek Oldenburg

mehrere 100 schwere Eichen, Buchen, Ahorn und Linden,

gutes Nutz-, Bau- und Brennholz,

öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen.

Kaufliebhaber wollen sich zur angebenen Zeit im Wirthshause zu Moorwarfen versammeln.

Das früher verkaufte und bis jetzt noch nicht abgefahrene Holz ist nunmehr spätestens gegen den 1. November d. J. wegzuschaffen, widrigenfalls es in Gemäßheit der Bedingungen von dem Verkäufer Brader wieder eingezogen wird.

Jever, 1876 Septbr. 9.

In Auftrag:
E. Fimmen.

Am
Mittwoch, den 11., und Donnerstag, den 12. October d. J., jedesmal Nachmittags 1 Uhr anfangend,

sollen in Wittwe Brahms Wirthshause zu Friederikensiel:

1 Parthie Buckskin u. baumwoll. Hosenstoffe, Kleiderzeug in vielen Farben, Cattune 2c.

1 große Parthie Wollsachen, welche, begünstigt durch billigen Einkauf, zu sehr niedrigen Preisen abgehen, namentlich Tücher, Shawls, Pulswärmer, Unterhosen u. s. w., ferner:

Baumwollenleinen, Baumwollenzeug, Moltong 2c.,

öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkauft werden, und lade ich Kaufliebhaber ein.

Hohenkirchen, 1876 October 6.

Oltmanns,
Auctionator.

Der Arbeiter Johann F. Freese zu Krummhörn (Sengwarden) läßt wegen Umzugs

am Sonnabend, den 14. d. Mts., Nachm. 1 Uhr anfangend,

in seiner Behausung daselbst:

1 Milchschaaf, 1 do. Ziege,

1 Kleiderschrank, 6 Stühle, 2 Tische, 1 Kiste, 1 Brodschrank, 1 Lehnstuhl, 1 Backtrog, 1 Handwagen, 1 Buddelei, 1 Eckborte, 1 Spiegel, Schildereien, 1 Paar Wassereimer, 1 Sense mit Baum, 1 Sichte, Haarspitt und Hammer, 1 silberne Taschenuhr, 1 Butterkarne, 1 Kuppellampe, Steinzeug und m[illegible] andere Gegenstände

öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist durch Unt[illegible] zeichneten verkaufen, wozu Kaufliebhaber eingelad[illegible] werden.

Sengwarden, 1876 October 6.

Hedden,
Auctionator.

Gemeindesachen.

Am Freitag, den 13. October, Nachmittags 3 Uhr,

wird in Rehmstedts Wirthshause zu Nadorst [illegible] Aufnehmen der Klampen auf dem aufgehobenen [illegible] wege von Nadorst bis Hohebrücke und die Trans[illegible] tirung derselben nach Nadorst, sowie das Aufne[illegible] einer Strecke Steinfußweges bei der Sietwend[illegible] zur Ausverdingung kommen.

Waddewarden, im October 1876.

Eden, Gem.-Vorst.

Vom 12. bis zum 13. d. M. werden die Arm[illegible] Gemeinde-, Amtsverbands-, Wege- und Fußpfad[illegible] lagen gehoben.

Hooksiel, den 7. October 1876.

H. Lubinus.

Armen-Sache.

Zur Ermittelung des Kleidungsbedürfnisses [illegible] die hies. Armen ist auf den

14. d. Mts., Nachmittags 3 Uhr,

in Oelrichs Gasthause Termin anberaumt, zu [illegible] dieselben sich einzufinden, auch die Annehme[illegible] Pfleglingen den Kleidungsbestand derselben vorz[illegible] gen haben.

Tettens, 1876 October 6.

Die Armencommission.
J. A. Wilken, Gem.-Vorst.

Schul-Sache.

Vom 12. bis zum 30. d. M. findet die Heb[illegible] der Schulsteuern und des Schulgeldes pro Somm[illegible] semester statt.

Hooksiel, 1876 October 7.

H. Lubinus.

Notificationen.

Mein westfriesischer Schafbock deckt für 60 [illegible] gegen baar.

St.-Joostermühle, 1876 im October.

Heinrich Ommen.

Tettenser Singverein.

Die regelmäßigen Singübungen finden [illegible] Mittwoch, den 11. October d. J., an wieder [illegible] und können bis 15. November d. J. neue Mitglie[illegible] aufgenommen werden.

Tettens, 1876 October 8. D. J. [illegible]

Meinen Ziegenbock ohne Hörner empfehle [illegible] zum Decken.

Bei Siebetshaus. J. Behrens.

Zu verkaufen. Dammpfähle, Drahtp[illegible] und Riechelholz. D. [illegible]

Zu verkaufen.

Ein trächtiges Schwein, 8 Monate alt.

Wayens, 1876 October 7.

J. de Beer.

Landesbibliothek Oldenburg

Direct importirte holländische

Blumenzwiebeln,

als:

Hyacinthen, Tulpen, Crocus in vielen Sorten, Jonquillen, Lilien ꝛc.

Aufträge auf

Blumenarbeiten,

als: Cotillon-, Hand-, Ball-, Geburtstags-, Gras- und Vasen-Bouquet's ꝛc.; Fest-, Grab- und Trauer-Kränze ꝛc., wie jeder nur erdenkliche Blumenschmuck von frischen, wie natürlich getrockneten Blumen, werden in meinem Etablissement jederzeit geschmackvoll und prompt angefertigt.

Blühende Topf- und Blatt-Gewächse stets vorräthig.

Zum Herbste empfehle mich zur Ausführung von Gartenanlagen, wie zu Anpflanzungen und Gartenarbeiten jeder Art, selbst den kleinsten Auftrag kann ich gewissenhaft und kunstgerecht ausführen, da ich zwei tüchtige Kunstgärtner in meinem Geschäfte thätig habe.

Wegen Umpflanzung meiner Baumschule auf ein neu angekauftes Terrain offerire äußerst billig:

Diverse Tausende

Hagedornpflänzlinge in allen Größen;

schöne Sorten Zier- und Frucht-Sträucher, Zier- und Frucht-Bäume.

Hochstämmige und wurzelechte Rosen.

Circa 500 Pappeln, 100 Ipern, 300 Kastanien, 500 Acazien, 150 Maulbeeren, 500 Eschen, Ahorn, Linden ꝛc. ꝛc.

Jever, Herbst 1876.

G. Stephan,

Kunst- und Handelsgärtner, Kunze'sche Gärtnerei.

Wohnung hinter der Kaserne resp. Turnhalle gelegen; zu derselben führen Zuwegungen an der Nord- und Südseite des Posthauses, vom Marktplatze aus hinter dem Hof von Oldenburg entlang.

Mit dem heutigen Tage bezog ich das bisher von C. Rehmstedt und C. Janssen bewohnte Haus beim Packhause am Schützenhofswege hieselbst; ich werde die darin bisher betriebene Wirthschaft fortsetzen und empfehle letztere einem geehrten Publikum unter Zusicherung prompter Bedienung.

Für gute Getränke werde ich sorgen.

Jever, 1876 October 1.

R. Strömer.

Meinen Ziegenbock,

ohne Hörner, empfehle ich zum Decken.

Pakenseraltendeich bei Schmidtshörn.

J. P. Meenen.

Zu verkaufen oder zu verpachten.

Zum 1. November anzutreten eine Bäckerei an guter Lage.

Wilhelmshaven. H. T. Ewen.

Meine beiden Eber verschiedener Race halte zum Decken empfohlen. H. Drantmann.

Scheeperhausen.

Unterzeichneter hat fähre Kühe mit guter Milch auf Futter zu vergeben.

Gastwirth J. F. Martens.

Cleverns.

Den geehrten Damen von Jever und Umgegend zur Nachricht, daß bei mir

nach wie vor

alle Friseurarbeiten,

ganz neu und von ausgekämmtem Haar, elegant und dauerhaft angefertigt werden.

Jever, im October 1876.

A. Fimmen, Raseur,

Große Burgstraße.

Zu verkaufen:

Ein fettes Schwein, pl. m. 200 Pfund schwer.

Horumersiel, den 9. October 1876.

Carl Fr. Tiarts.

Beim Pferdehändler Hayen kann sofort ein junger Mann, der Lust hat, mit Pferden umzugehen, eine Stelle erhalten.

Jever, 1876 October 6.

Landesbibliothek Oldenburg

Zur Feier eines Geburtstages in der Kaserne ein donnerndes Lebehoch, daß die ganze Bewahrschule wackelt.

Scharpe Ecke.

Freitag, den 13. October, präcise 7 Uhr 13 Min., Disharmonie, 17. ord. Sitzung. Gegenstand des Vortrags: Der Massenaustritt aus der kirchlichen Gemeinschaft als wirksames Mittel gegen das gegenwärtige Ueberhandnehmen der privileg. Othodoxie. — Qualificirte Nichtmitglieder sind ebenfalls hiermit eingeladen.

Der Director.

Joh. Eggerichs in Werdum bei Hohenkirchen ist nicht mehr für mein Geschäft thätig. Ich warne einen Jeden, von den ihm anvertrauten Sachen zu kaufen, oder Zahlungen, welche für mich bestimmt, an ihn gelangen zu lassen.

Wilhelmshaven, den 7. October 1876.

Julius Andreae.

Durch Zusendung wurde mein

Schuh- und Stiefellager

von Hemmen in Schortens vergrößert, und bitte daher meine geehrten Gönner um gefällige Abnahme. Zugleich bemerke, daß Hemmen an den Viehmarkttagen hierselbst anwesend ist und, wenn nicht passende Waare da ist, Bestellungen entgegen nimmt.

Jever. **J. D. Abels,**
im rothen Löwen.

Mein neuerbautes, möglichst comfortabel eingerichtetes Wohnhaus, enthaltend 2 Wohnzimmer, 2 Schlafstuben, eine geräumige Küche mit Wasserbehälter, 1 wasserfreien Keller, 1 Bodenkammer, geräumige Scheune, 1 Kuhstall ꝛc., habe ich auf den 1. Novbr. zu verpachten.

Waddewarden, 1876 Octbr. 7.

C. B. Janssen.

Meinen englischen

Schafbock

empfehle ich zum Decken. Deckgeld 1 Mark baar.

Herm. Ulfers.

Klein-Lauenstede.

Einige Hundert Pfund schön gewonnenes Landheu hat zu verkaufen

J. G. Strömer Ww. zu Sande.

Am Erntefesttage

Tanzmusik

bei Christian Stoffers, Jürgenshausen.

Meinen ausgezeichnet schönen und starken

Schafbock

empfehle zum Decken für 40 Pf.

Minser-Norder-Altendeich, October 8.

Otto Hayen.

Am Sonntag, den 15., und Montag, den 16. (am Markttage)

Musik- und Gesangvorträge von der Gesellschaft C. Fröhlich aus Hamburg.

Hohenkirchen, 1876 October 8.

J. G. Onnen.

Am Markttage

Essen portionsweise.

D. O.

Auf dem Hohenkircher Markte werde eine Pa[illegible] schönen

Weser-Buskohl und Eßkartoffeln

zum Verkauf stellen.

Bübbens, 1876 October 8.

Gerhard Popken.

Lebensversicherungsbanken.

Einen Bericht über den Stand der Lebensversicherungsbanken in Deutschland (dem Bremer Handelsblatt entnommen) versenden auf Wunsch gratis und franco.

Jever. C. L. Mettcker & Söhne,
Buchhandlung.

Hohenkirchen.

Am Markttage, Montag, den 16. October

Ball

für Herrschaften,

wozu freundlichst einladet

A. de Boer.

Essen portionsweise zu jeder Tageszeit.

D. O.

Die geehrten Herren Landwirthe, welche nächsten Frühjahre

Kiddik-Gäte-Maschinen

zu haben wünschen und bei der voraussichtlich bestehenden Nachfrage sich der rechtzeitigen Lieferung gesichert halten wollen, werden ersucht, ihre desfallsigen Bestellungen im Laufe dieses Monats machen zu wollen.

Haddien, 1876 October 8.

C. M. Remmers jr.,
General-Agent.

Zwei junge, 1/2 Jahr alte Jagd- und Kettenhunde zu haben bei

Haddien, 1876 October 8.

C. M. Remmers sen.

Unterzeichneter beabsichtigt seine Landstelle Fuhlreihe, Gem. Waddewarden, mit 5 1/2 Mal Landes nebst großem Garten zum Antritt auf [illegible] 1877 unter der Hand zu verpachten.

H. W. Doden.

Landesbibliothek Oldenburg

Das Neueste in

Damen-Mänteln, Jaquets und Jacken

traf soeben ein.

Fedderwarden. J. G. Folkers.

Durch den Empfang meiner persönlich auf der Leipziger Messe eingekauften

Waaren

wurde mein Lager in allen Neuheiten, sowohl in Herren- als in Damen-Artikeln, auf das Reichhaltigste assortirt.

Jever. Bernhard Cohn.

Wollwaaren.

Capuzen, Fanchons, Shawls, Damen-Tücher, Kopfshawls, Kinder-Jäckchen, Seelenwärmer, Pellerinen, Pulswärmer, Handschuhe etc. etc.

Wollene, reinseidene und halbseidene Herren-Cachenez empfing in grosser Auswahl und empfehle solche zu billigen Preisen.

Fedderwarden. J. G. Folckers.

Landesbibliothek Oldenburg

Tuche, Buckskins und Paletotstoffe,

zu Herren- und Knaben-Anzügen passend,
in guten Qualitäten, empfiehlt zu sehr billigen Preisen

Fedderwarden. **J. G. Folkers.**

Schlesische Feuerversicherungs-Gesellschaft.

Grund-Capital 9,000,000 Mark.

Reserven über 10,000,000 Mark.

Die Gesellschaft versichert zu billigen, festen Prämien, worauf Nachzahlungen seitens der Versicherten nicht stattfinden können, Mobilien, Waaren, Vorräthe, Erntefrüchte, Geräthe, Vieh (letzteres auch lediglich gegen Blitzschlag auf der Weide), Gebäude ꝛc.

Nähere Auskunft ertheilt bereitwilligst

H. Bartels in Hooksiel.

Blaue Coatings, carrirte Boye, blaue, weiße, rothe und gestreifte Flanelle zu Röcken und Hemden, in nur guter, reeller Waare.

Fedderwarden. **J. G. Folkers.**

Die für die Herbst- und Winter-Saison eingekauften

Waaren

sind jetzt sämmtlich eingetroffen und empfehle bei billigster Preisstellung:

Buckskins, Tuche, Tricots, Diagonal, Double, Coatings und Flanelle in bekannter, bester Qualität in blau, roth, weiß, melirt und gestreift, Moltong in schönster, schwerer Waare, Parchend und Kleiderstoffe, sowie:

Apolda'er Wollsachen,

als: Cachenez, Seelenwärmer, Pulswärmer, Tücher, Ballbehänge, Handschuhe, Unterzeuge u. s. w.

Minsen, 1876 October 7.

Carl Burchards.

Landesbibliothek Oldenburg

Ludwig Heilmann, Osnabrück,
Marmorwaaren-Fabrik,
Atelier für Bildhauerarbeiten,
empfiehlt: Grabmonumente in Marmor und Sandstein,
Flurbelege in allen Marmorarten u. jedem Dessin,
Kamine „ „ do.
Platten für Möbel, Fensterbänke, Fußleisten 2c.
Zeichnungen, Muster und Preise werden bereitwilligst übermittelt und Aufträge entgegengenommen durch Herrn J. H. Jacobs in Jever.

Lampen

in allen Sorten, sowie Sturm-Laternen und Petroleum-Kochmaschinen, neuester Construction, empfehle billigst.

Fedderwarden. Heinr. Engelke.

In Schuh-Waaren

erhielt bedeutende Zusendungen und empfehle dieselben in bekannter Güte; Lederschuhe mit Holzsohlen in feinen und gewöhnlichen Sorten zu billigen Preisen bei Heinr. Engelke, Fedderwarden.

Landwirthschaftlicher Verein Jever, Abth. I. der Oldenburgischen Landwirthschafts-Gesellschaft.

Versammlung
Sonnabend, den 14. d. Mts., Vormittags 11 Uhr,
im „Adler" zu Jever.

Tagesordnung:

1. Vereinigung der Hengstkörungen.
2. Vorschlag von Mitgliedern für eine zu bildende Abtheilung zur Förderung der Milchwirthschaft.
3. Aufstellung des Ernteberichts.
4. Verlegung des Oldenburger Medardusmarktes.
5. Seuchengesetz für das deutsche Reich.
6. Ueber Stierköhrung.

Herr Generalsecretair Petersen wird an dieser Versammlung Theil nehmen.

Relinghausen, 1876 October 2.

A. Reling.

Ich habe eine fähre Kuh, welche viele Milch giebt, für diesen Winter auf Futter zu vergeben.
Annehmer wollen sich melden.
Neustadtgödens, 1876 October 1.
B. Bollenhagen.

Ich empfehle meinen

Ziegenbock

zum Decken der Ziegen.
Moorwarfergast. J. H. Marx.

Schaarer Gesangverein.

Anfang der regelmäßigen Singübungen am 12. October d. J., Abends 6 Uhr, im Vereinslocale.
Neuende, den 3. October 1876.
D. z. D.

Nähmaschinen

der verschiedenen Systeme empfiehlt in großer Auswahl

Carl Möhlmann.

Universal-Reinigungs-Salz.

Von allen Aerzten als das einfachste und billigste Hausmittel empfohlen gegen Säurebildung, Aufstoßen, Krampf, Verdauungsschwäche und andere Magenbeschwerden in 1/1, 1/2, 1/4 Original-Packeten mit Gebrauchs-Anweisung à 1/1, 1/2 und 1/4 Mark zu haben bei
Wwe. Hillers in Jever.
A. F. Remmers in Jever.
Carl Maes in Schortens.

Gesucht. Auf sogleich ein Geselle.
Heppens. H. Itken senior, Schuhmachermeister.

Zu meiner ausgezeichneten Circulär-Elastik-Nähmaschine für Schuhmacher habe noch eine große Säulennähmaschine für Schuhmacher zugelegt, welche ich bestens empfehle.
Wilhelmshaven, Bismarckstraße.
H. Itken junior.

Weil. Kirchenräthin Drost Erben lassen ihr

Wohnhaus nebst Garten,

an der Mühlenstraße hiers. belegen, am

Donnerstag, den 12. d. Mts., Nachm. 3 Uhr,

in Chr. Rudolphi Wirthshause hiers. zum letzten Male zum Verkaufe unter der Hand ausbieten.

Ein weiterer Verkaufsversuch wird nicht stattfinden, vielmehr soll, falls ein Verkauf nicht zu Stande kommt, in obigem Termine sofort eine

Verpachtung

vorgenommen werden.

Kauf- resp. Pachtliebhaber werden eingeladen und wird noch bemerkt, daß im Fall eines Verkaufs die Hälfte des Kaufpreises verzinslich stehen bleiben kann.

Jever. **M. U. Minssen.**

Ich empfehle meinen schönen, starken, hiesigen Schaafbock zum Decken der Mutterschaafe. Deckgeld 60 Pfg. baar. Chr. H. Göken, Wiarderdreihäuser.

Landesbibliothek Oldenburg

Geschäfts-Anzeige.

Mit dem heutigen Tage eröffnete ich neben der Colonialwaaren-Handlung meiner Frau ein Klempner-Geschäft.

Für gute Arbeit, sowie prompte Bedienung und billig gestellte Preise wird bestens gesorgt werden.

Hochachtungsvoll

Reinhold Karrasch,

Klempner, Jever, Wangerstraße.

Damen, welche gesonnen sind, ein seit langen Jahren bestehendes rentabeles und angenehmes Geschäft käuflich zu übernehmen, wollen ihre Adressen in der Expedition d. Bl. unter Nr. 46. abgeben.

Ein, an einem Markttage, in meinem Stall angebundenes Stück Hornvieh ist bis jetzt nicht abgefordert. Der mir unbekannte Eigenthümer wird hiermit daran erinnert.

Jever, Rüstringerhof. F. Meenen.

Am Donnerstag, den 12. d. M., Mittags 12 Uhr,

wird im hiesigen Amtsgerichtslocale das den Erben der weil. ersten Ehefrau des weil. Joh. Fr. A. May hieselbst gehörende Immobil zum letzten Mal zum Verkauf aufgesetzt und der Zuschlag ertheilt werden.

Jever, 1876 Octbr. 7.

Behrens.

Die von mir persönlich auf der Leipziger Messe eingekauften

Waaren

trafen heute ein und empfehle dieselben zu billigen Preisen.

Hooksiel. A. Cohn.

Durch die Geschäftsverbindung mit einem größeren Haarflechtgeschäft bin ich in den Stand gesetzt, alle

Haar-Erzeugnisse:

Flechten, Scheitel, Toupets ꝛc.,

rasch und in allen Farben zu den billigsten Preisen zu liefern.

Ein Proben-Sortiment steht bei mir zur Ansicht zu Diensten.

Von mir zugebrachtem Haar wird sofort nach Angabe das Gewünschte genau und sauber angefertigt. Im Fall nicht genügend Haar vorhanden, wird vom Lager solches genau nach Farbe zugegeben.

Jever, 7. October 1876.

Weber, Raseur.

Schlachtstraße.

Das Neueste in

Winter-Paletots, Jaquets, Regenmänteln und Jacken sowie sämmtliche Fantasie-Sachen

empfehle

Hooksiel. A. Cohn

Die von mir persönlich auf der Leipziger M sehr vortheilhaft eingekauften

Waaren

sind eingetroffen und empfehle namentlich Buckskin- und Kleiderstoffe als sehr schön und billig.

Neuende, den 6. October 1876

H. Hespen.

Von Berlin empfing so eben die erste Sendung

Damen-Mäntel,

D. l

Verlobungs-Anzeige.

Verlobte:

O. F. Oltmanns.

G. Krieger, geb. Müller.

Jever.

Geburts-Anzeigen.

Statt besonderer Mittheilung.

Der glücklichen Geburt eines Sohnes erfreut sich H. J. Gerdes und Frau, geb. Peters.

Westerhausen, 1876 October 4.

Statt besonderer Mittheilung.

Durch die Geburt eines kräftigen Knaben wurde erfreut R. H. Heyen und Frau, geb. Westerman.

Neu-Seriem b. Esens, 1876 October 6.

Todes-Anzeigen.

Statt jeder besonderer Meldung.

In der Nacht vom Sonntag auf Montag ist mein guter Mann,

J. C. Rost,

in seinem 77. Lebensjahre.

Diesen Trauerfall allen Theilnehmenden Nachricht, auch Namens der Kinder, Schwiegerkinder und Enkel, von der tiefbetrübten Wittwe

S. Rost, geb. Kettwi

Statt Ansage.

Nach längerem Kranksein entschlief heute Nachmittag 3½ Uhr ruhig und Gott ergeben im Sophienstifte zu Jever unser theurer Bruder und Schwager C. E. Dirks in seinem 25. Lebensjahre.

1876, Octbr. 7. Die Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet am Freitag, den 13 Mts., Nachmittags 3½ Uhr, in Jever vom Sophienstifte aus statt.

Redaction, Druck und Verlag von C. L. Mettcker u. Söhne in Je

Landesbibliothek Oldenburg